

## Umsetzung des SGB II ...



Monatsbericht Juni 2015

**Herausgeber:**

**Kreis Coesfeld**  
**Der Landrat**  
Jobcenter

48651 Coesfeld

Tel.: 02541 / 18 - 5800

Fax: 02541 / 18 - 5899

Der Kreis im Internet: [www.kreis-coesfeld.de](http://www.kreis-coesfeld.de)

Das Jobcenter im Internet: [www.jobcenter-kreis-coesfeld.de](http://www.jobcenter-kreis-coesfeld.de)

E-Mail: [jobcenter@kreis-coesfeld.de](mailto:jobcenter@kreis-coesfeld.de)





Landrat Konrad Püning

## Presseerklärung des Landrates zur Entwicklung der Arbeitslosenquote der SGB-II-Leistungsempfänger:

### Positive Entwicklung am Arbeitsmarkt

30.06.2015/Kreis Coesfeld. Die amtliche Arbeitslosenstatistik für den Monat Juni 2015 weist im Kreis Coesfeld eine gegenüber dem Vormonat unveränderte Quote aller Arbeitslosen (SGB II und SGB III) von 3,0 Prozent aus; ebenso unverändert gegenüber dem Vormonat ist die SGB-II-Arbeitslosenquote: Sie stellt mit nur 1,5 Prozent weiterhin den niedrigsten Wert in ganz Nordrhein-Westfalen dar.

Die Anzahl der von den Jobcentern im Kreis Coesfeld betreuten Arbeitslosen aus dem Rechtskreis des SGB II hat sich gegenüber dem Monat Mai 2015 um 45 Personen auf nunmehr 1.786 Personen reduziert. Derzeit werden 911 arbeitslose Frauen und 875 arbeitslose Männer von den örtlichen Jobcentern im Kreis Coesfeld betreut.

„Betrachtet man die aktuellen Werte im Vergleichszeitraum 2014, so ist sogar ein Rückgang um insgesamt 134 Personen (56 Frauen und 78 Männer) oder 7 Prozent festzustellen“, bewertet Landrat Konrad Püning die anhaltend positive Entwicklung der SGB II-Arbeitslosenzahlen im Kreis Coesfeld. Er zeigt sich erfreut, dass sowohl die Gruppe der Personen unter 25 Jahren als auch die Personengruppe über 50 Jahren davon profitiert haben.

**Hinweis zum Monatsbericht:** „T-0 Daten“ sind die aktuell gemeldeten Statistikdaten für den laufenden Monat; „T-3 Daten“ sind die nach Ablauf von 3 Monaten gemeldeten statistischen Daten inklusive der Nachmeldungen für die Vormonate.

Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Jun 15	Mai 15	Jun 14
<b>3,0%</b>	<b>3,0%</b>	<b>3,2%</b>

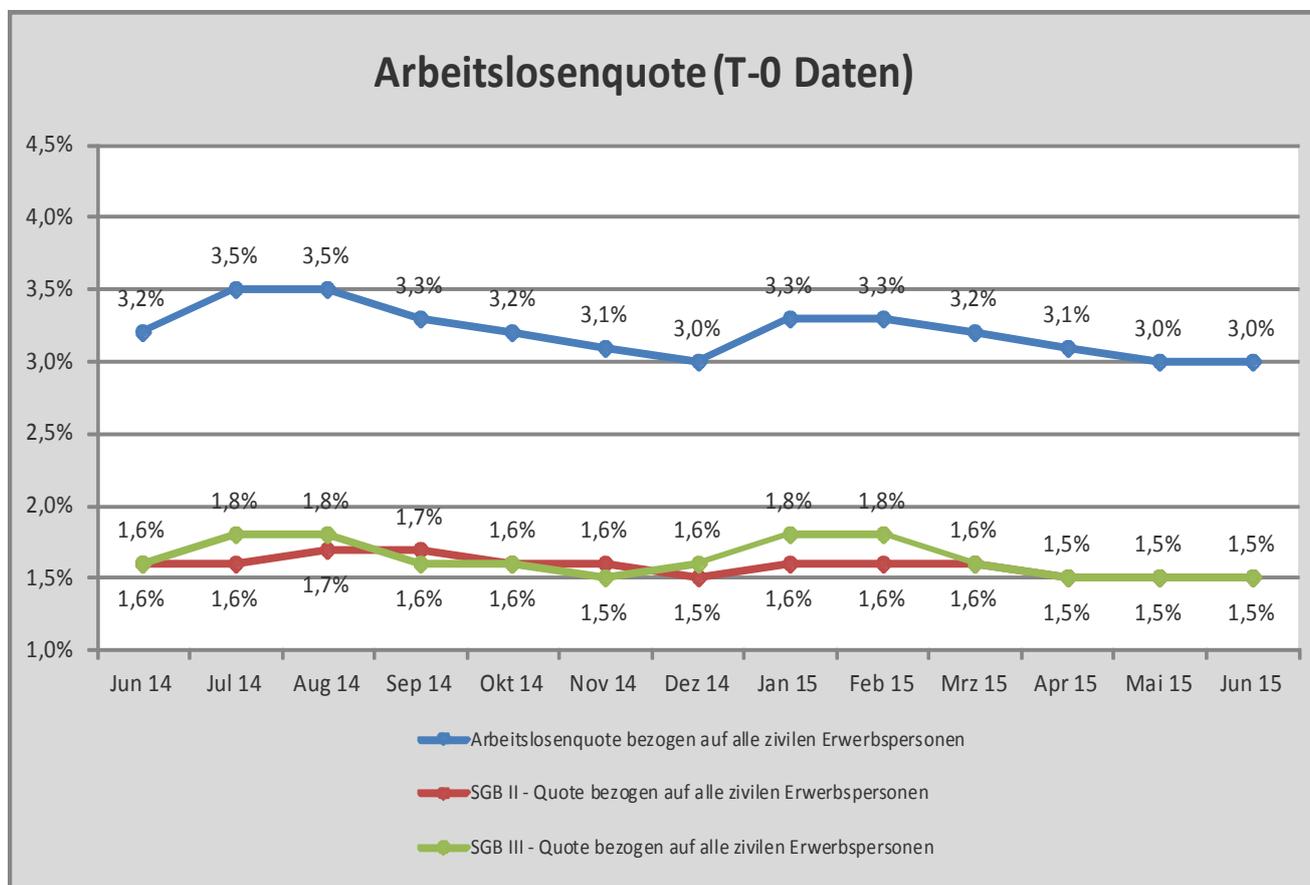
  

SGB II - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Jun 15	Mai 15	Jun 14
<b>1,5%</b>	<b>1,5%</b>	<b>1,6%</b>

SGB III - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Jun 15	Mai 15	Jun 14
<b>1,5%</b>	<b>1,5%</b>	<b>1,6%</b>

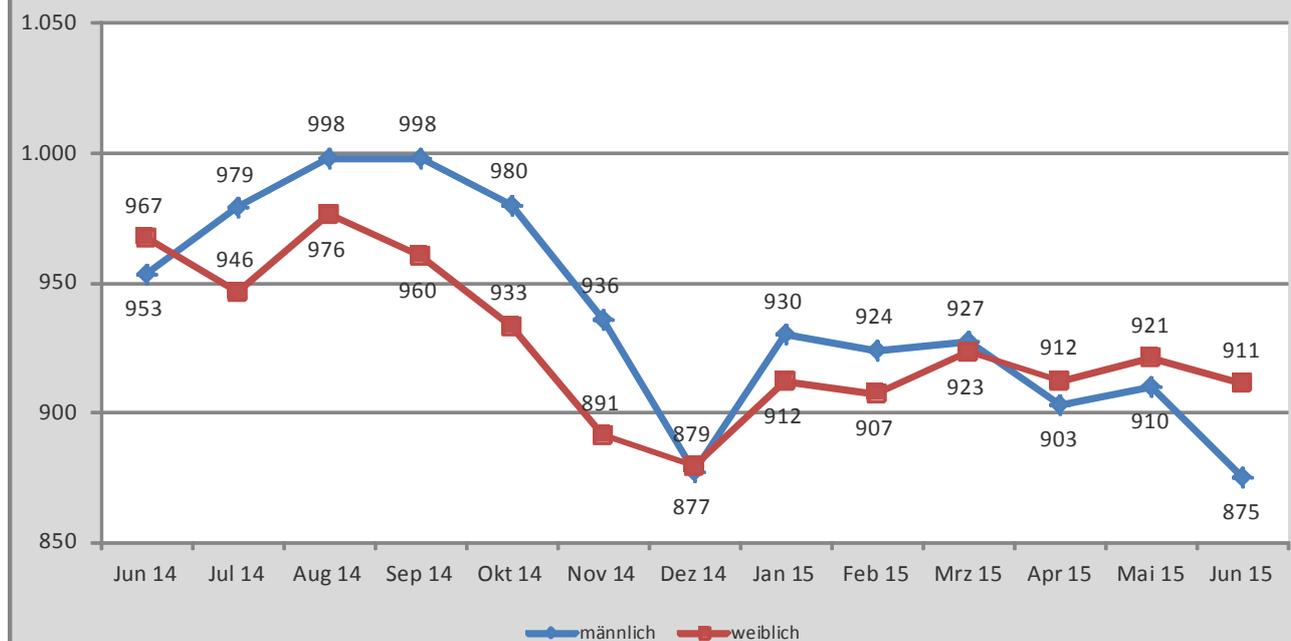
Eckdaten der Grundsicherung im Juni 2015 (T-0 Daten)	
Bedarfsgemeinschaften	4.365
Personen in Bedarfsgemeinschaften	8.591
davon: erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.930
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.661



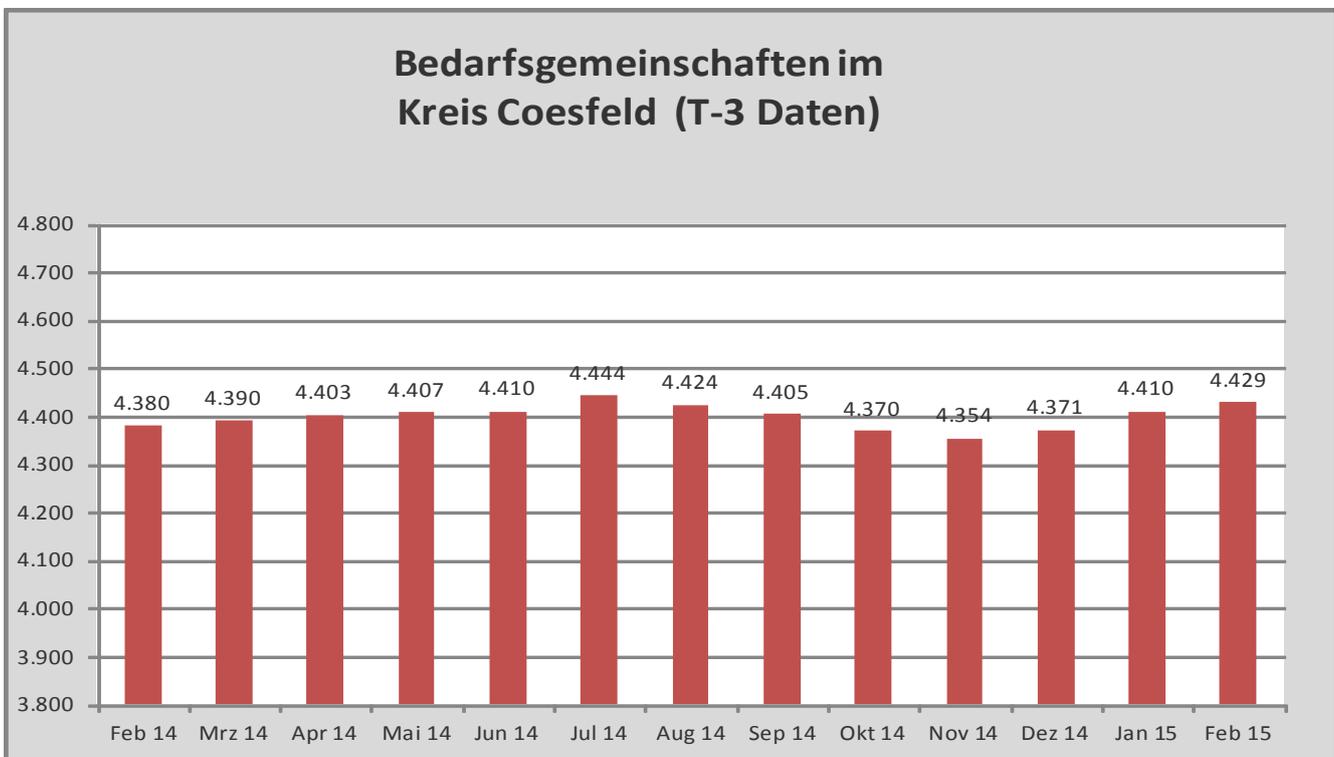
### Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten)

Stadt / Gemeinde	Jun 15	Mai 15	Jun 14
Ascheberg	86	79	81
Billerbeck	51	54	59
Coesfeld	342	341	448
Dülmen	355	374	367
Havixbeck	75	88	64
Lüdinghausen	329	342	350
Nordkirchen	52	54	51
Nottuln	243	246	267
Olfen	51	51	52
Rosendahl	39	33	37
Senden	163	169	144
<b>Gesamt</b>	<b>1.786</b>	<b>1.831</b>	<b>1.920</b>
<i>davon weibl.</i>	<i>911</i>	<i>921</i>	<i>967</i>
<i>davon U25</i>	<i>148</i>	<i>159</i>	<i>178</i>
<i>davon weibl.</i>	<i>77</i>	<i>78</i>	<i>79</i>

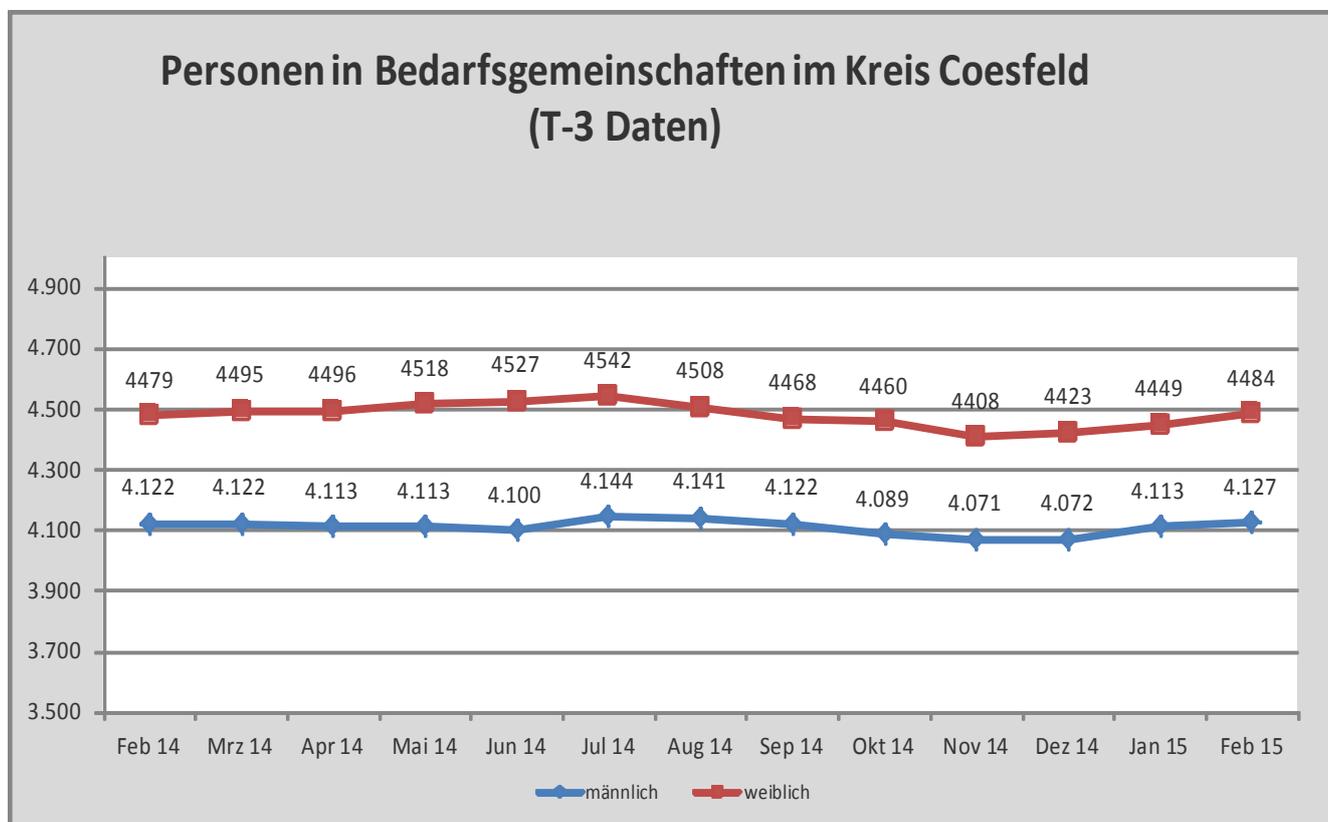
### Arbeitslosenzahlen SGB II - Aufgeteilt nach Geschlecht (T-0 Daten)



<b>Bedarfsgemeinschaften SGB II (T-3 Daten)</b>			
<b>Stadt / Gemeinde</b>	<b>Feb 15</b>	<b>Jan 15</b>	<b>Feb 14</b>
Ascheberg	271	270	284
Billerbeck	166	168	174
Coesfeld	920	918	923
Dülmen	984	974	947
Havixbeck	183	175	184
Lüdinghausen	668	673	675
Nordkirchen	144	141	115
Nottuln	379	379	369
Olfen	181	181	197
Rosendahl	128	127	119
Senden	405	404	393
<b>Gesamt</b>	<b>4.429</b>	<b>4.410</b>	<b>4.380</b>



Personen in Bedarfsgemeinschaften (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Feb 15	Jan 15	Feb 14
Ascheberg	601	588	633
Billerbeck	317	321	330
Coesfeld	1.738	1.736	1.738
Dülmen	1.829	1.807	1.810
Havixbeck	401	381	399
Lüdinghausen	1.214	1.215	1.269
Nordkirchen	282	276	218
Nottuln	833	834	796
Olfen	339	341	401
Rosendahl	242	242	225
Senden	815	821	782
<b>Gesamt</b>	<b>8.611</b>	<b>8.562</b>	<b>8.601</b>

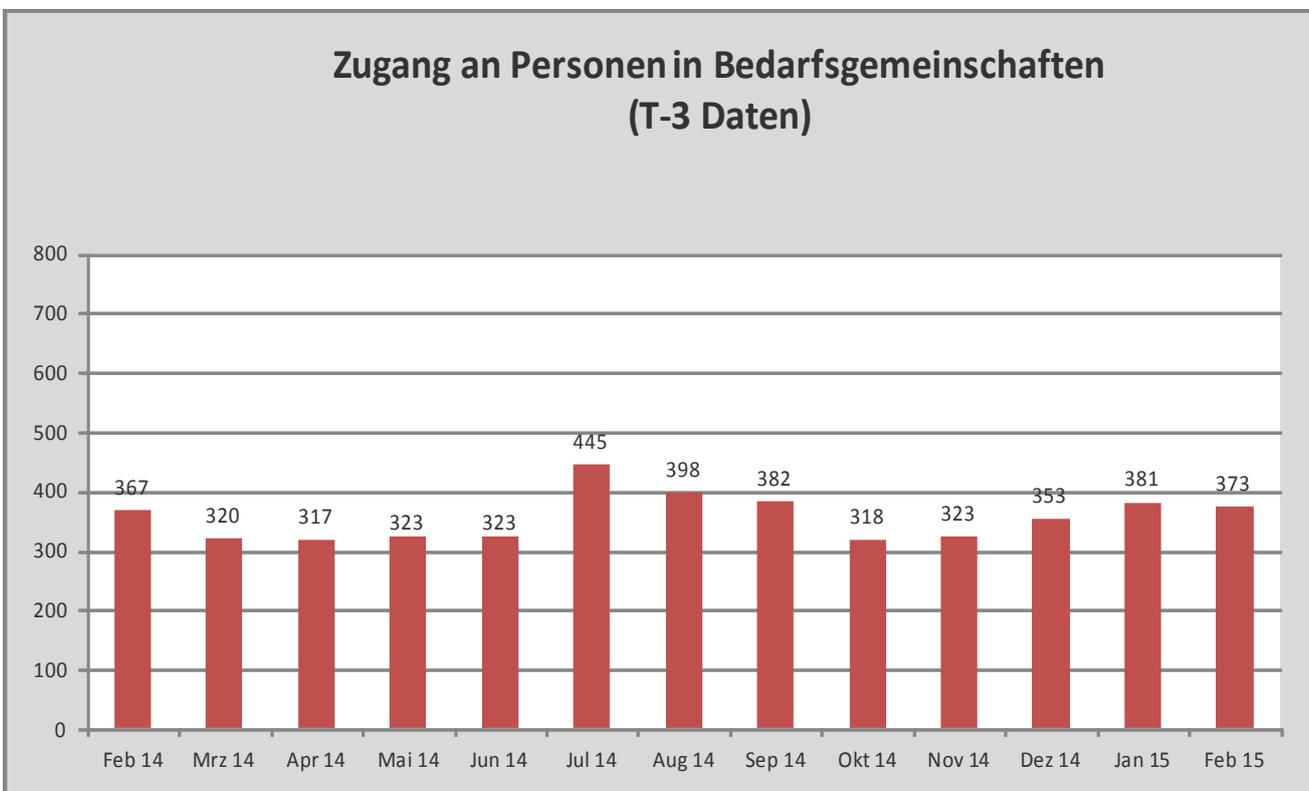


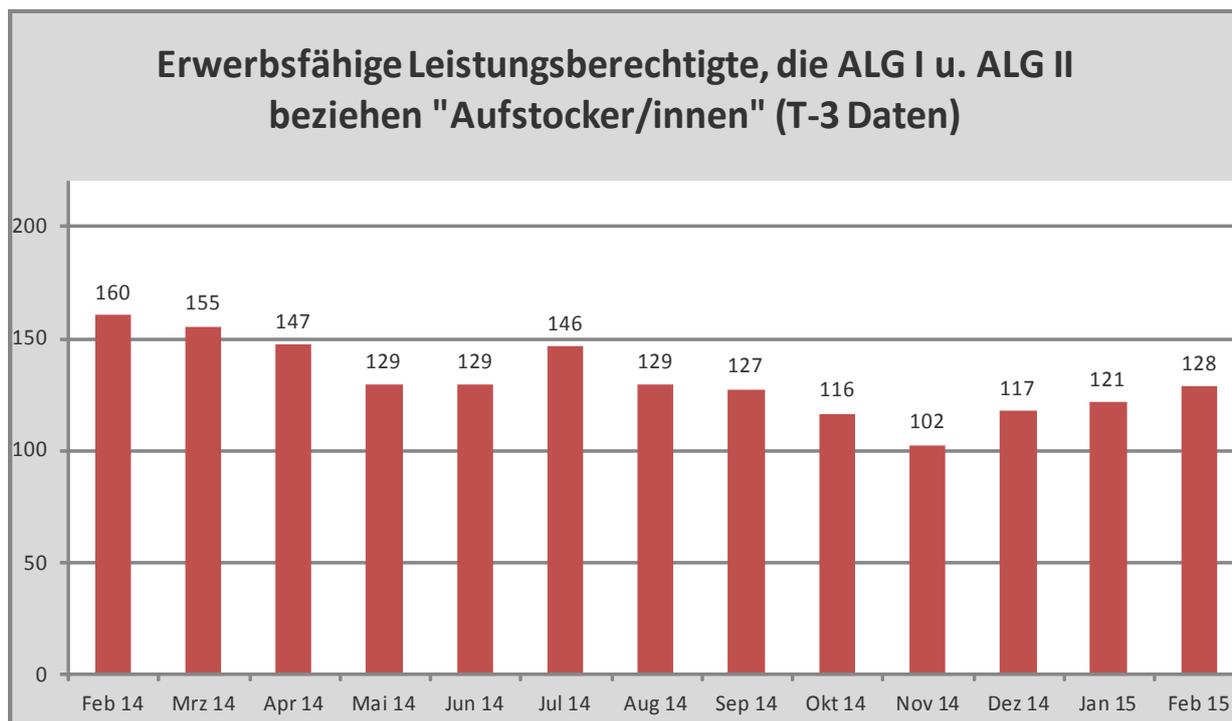
Beschäftigungsaufnahmen <sup>1)</sup> (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Feb 15	Jan 15	Feb 14
Ascheberg	6	7	6
Billerbeck	4	4	8
Coesfeld	18	23	29
Dülmen	22	24	18
Havixbeck	*)	5	4
Lüdinghausen	18	13	18
Nordkirchen	7	5	3
Nottuln	9	9	11
Olfen	*)	4	*)
Rosendahl	5	*)	7
Senden	8	14	10
<b>Gesamt</b>	<b>101</b>	<b>110</b>	<b>116</b>

<sup>1)</sup> = Nur versicherungspflichtige Beschäftigungen (ohne geringfügige bzw. öffentlich geförderte Beschäftigungen)

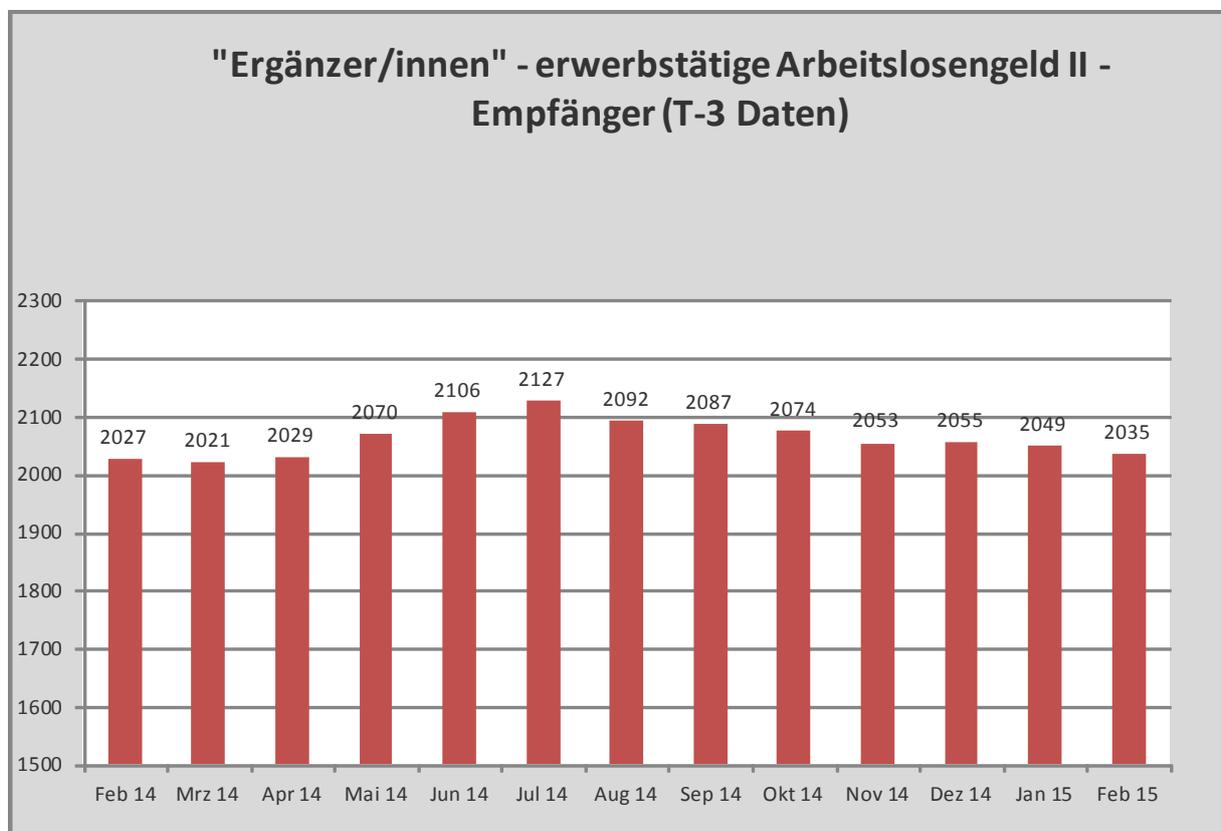
\*) = Anzahl Beschäftigungsaufnahmen <3 sind im Gesamtwert enthalten, werden jedoch nicht gemeindescharf ausgewiesen.

(Quelle: Grunddaten zu den Kennzahlen gem. §48a SGB II)



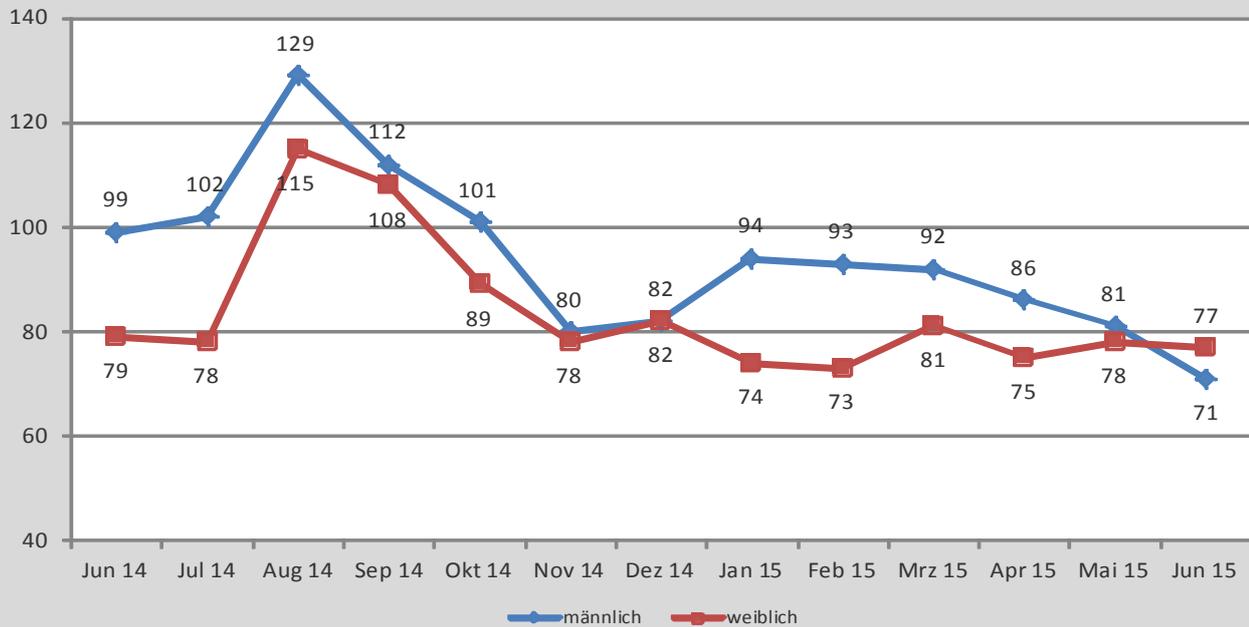


Mit dem Begriff „Aufstocker“ werden diejenigen Personen bezeichnet, die neben Arbeitslosengeld auch SGB II-Leistungen beziehen. Es handelt sich demnach um Personen, deren Arbeitslosengeld nicht ausreicht, um den Bedarf der Bedarfsgemeinschaft zu decken. Neben Arbeitslosengeld erhalten diese Personen dann auch Arbeitslosengeld II, das Arbeitslosengeld wird um die entsprechenden SGB II-Leistungen „aufgestockt“.

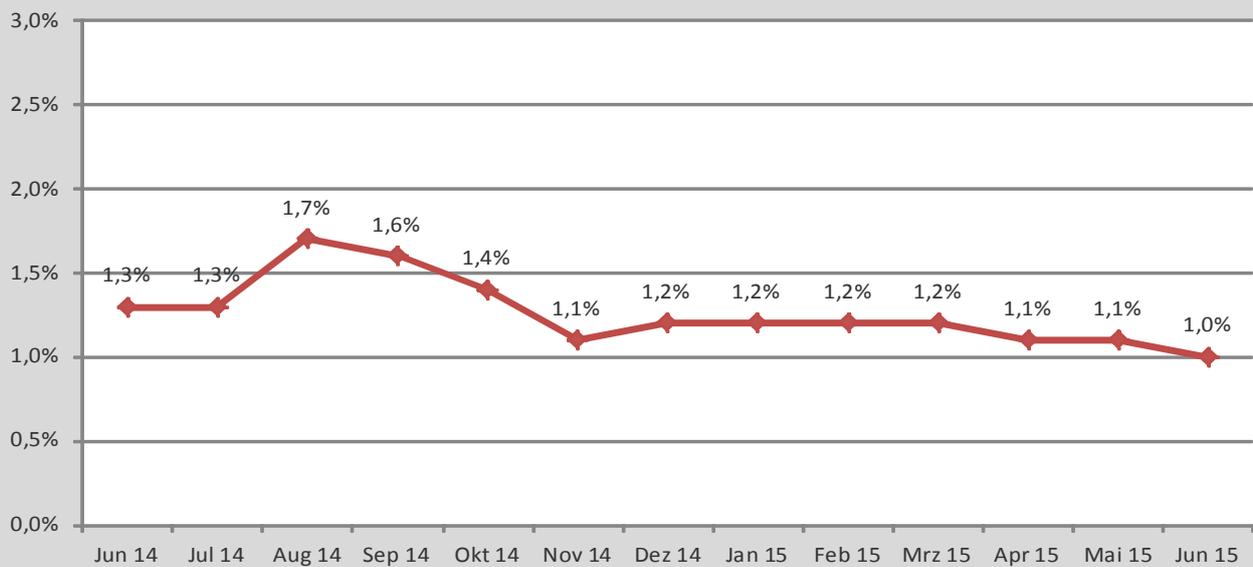


„Ergänzer“ sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die erwerbstätig sind und gleichzeitig Arbeitslosengeld II beziehen.

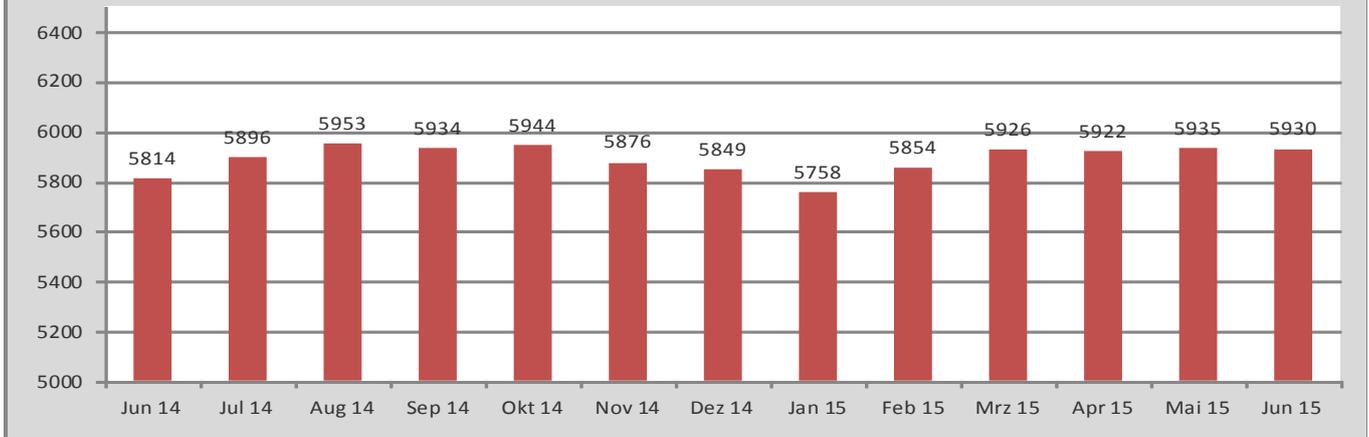
### U25 Arbeitslose SGB II (T-0 Daten)



### Arbeitslosenquote SGB II - U25 (T-0 Daten)

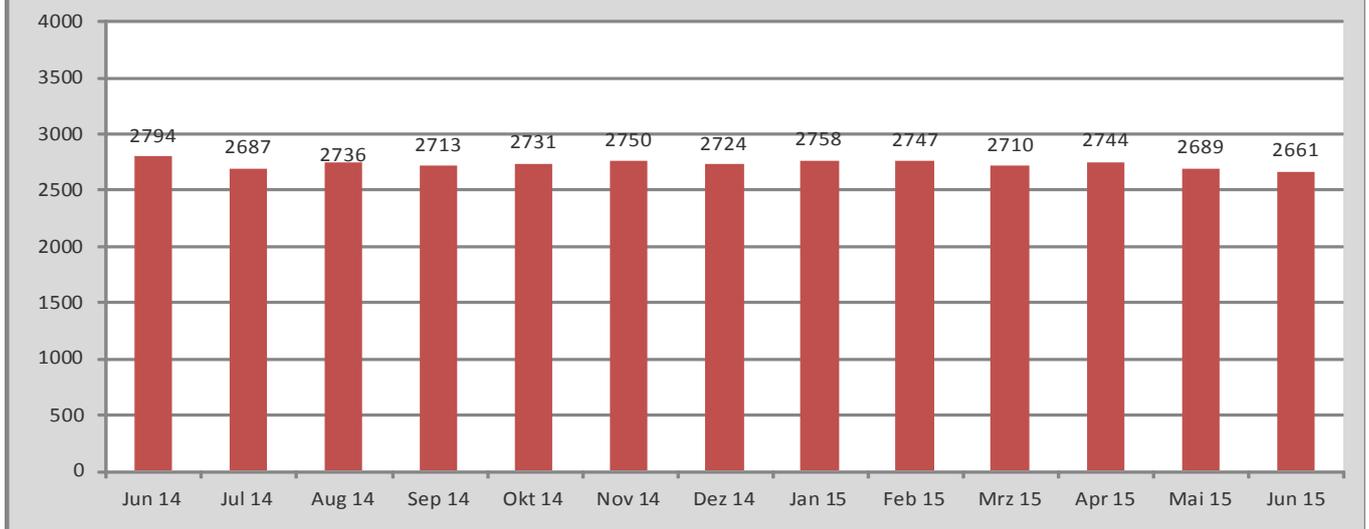


### erwerbsfähige Leistungsberechtigte (T-0 Daten)



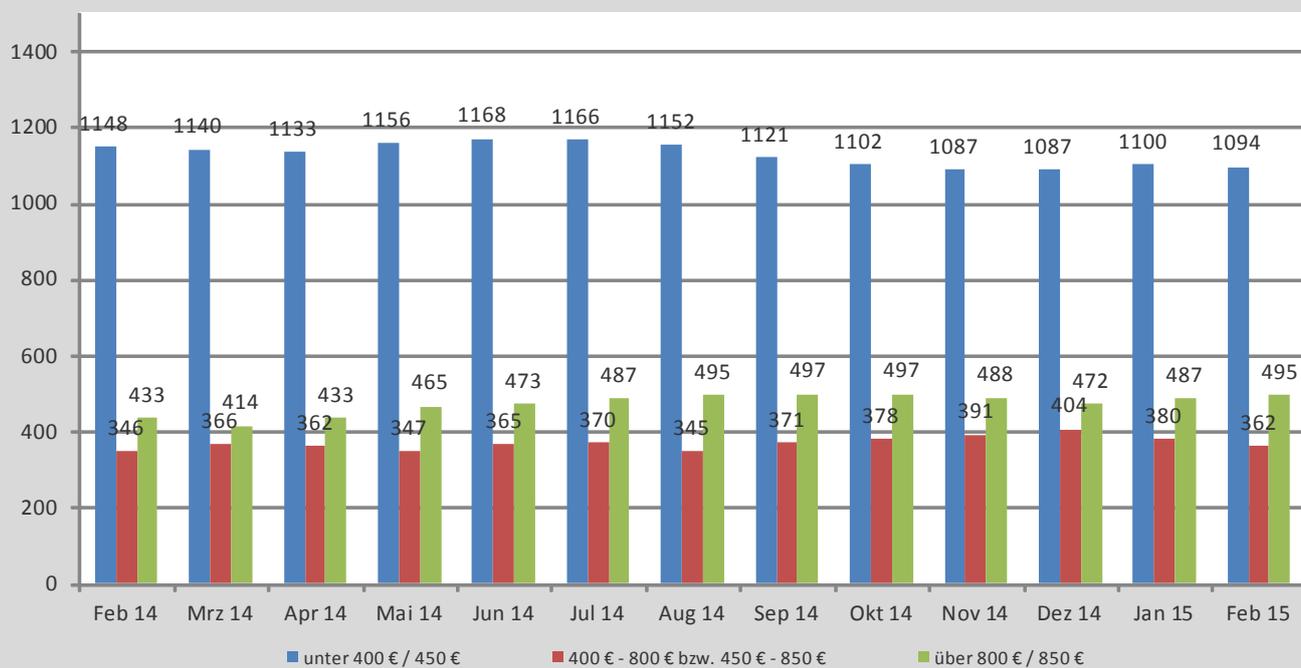
Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) gelten gem. § 7 SGB II Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und die Altersgrenze nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben, erwerbsfähig sind, hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben. Als erwerbsfähig gilt gem. § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarkts mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein. Hilfebedürftig ist gem. § 9 SGB II, wer seinen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe nicht von anderen erhält. Bis zum 31.03.2011 wurden eLb als erwerbsfähige Hilfebedürftige (eHb) bezeichnet.

### nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (T-0 Daten)

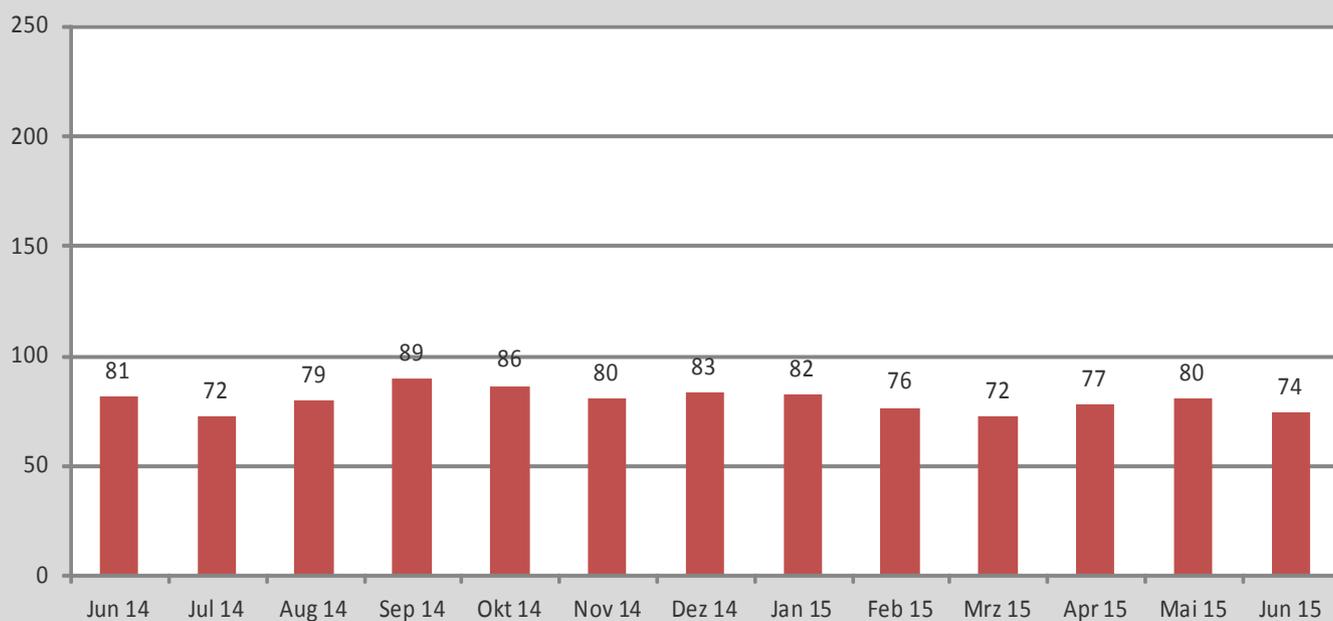


Alle Personen innerhalb einer BG, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und evtl. rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens 3 Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten, können als nicht erwerbsfähige Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft bei Hilfebedürftigkeit Leistungen erhalten. In Abgrenzung zum nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II erhalten die nicht erwerbsfähigen Personen, die nicht in Bedarfsgemeinschaften mit erwerbsfähigen Leistungsberechtigten leben, Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe gem. SGB XII.

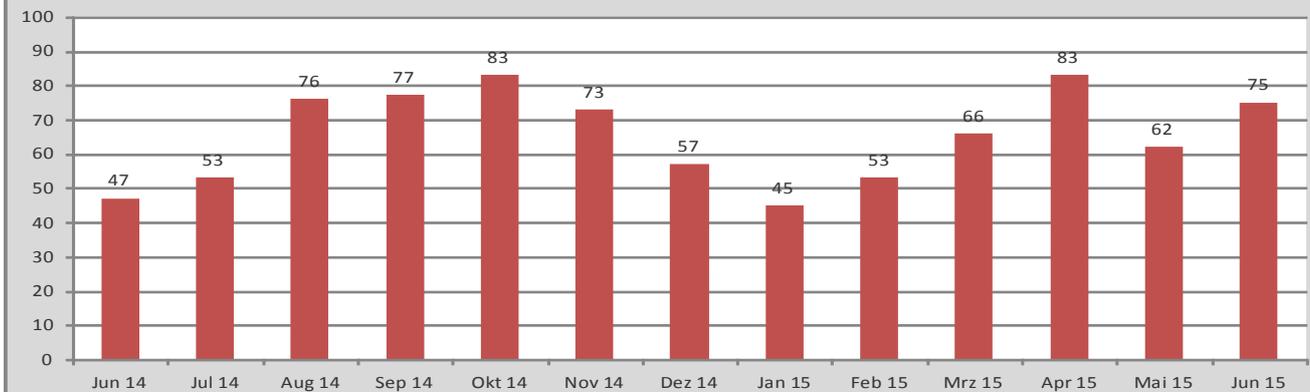
### erwerbstätige Arbeitslosengeld II - Bezieher gestaffelt nach Höhe des Brutto-Einkommens (T-3 Daten)



### besetzte Plus-Job-Stellen - (T-0 Daten)



### Abgang an Arbeitslosen in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten)



### Förderungsleistungen und -maßnahmen

	Vorläufiger Bestand für den Berichtsmonat Juni 2015	Festgeschrieb. Bestand für den Berichtsmonat März 2015
Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen:	<b>877</b>	<b>912</b>
davon Aktivierung und berufliche Eingliederung	<b>663</b>	<b>692</b>
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	<b>67</b>	<b>78</b>
Berufswahl und Berufsausbildung	<b>18</b>	<b>15</b>
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	<b>74</b>	<b>76</b>
Sonstige / Freie Förderung	<b>10</b>	<b>9</b>
Berufliche Weiterbildung	<b>36</b>	<b>34</b>
Besond. Maßnahmen Weiterbildung Reha	<b>9</b>	<b>8</b>
Bestand drittfinanzierte Förderungen	<b>101</b>	<b>87</b>

\*) = Zahlenwerte von 1 oder 2 werden anonymisiert.

### Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen - Festgeschriebener Bestand

Monat	Jahr 2015	Jahr 2014
Januar	865	777
Februar	937	910
März	912	972
April	921*	867
Mai	889*	808
Juni	877*	827
Juli		817
August		811
September		849
Oktober		790
November		827
Dezember		899
<b>Gesamt</b>	<b>5.401</b>	<b>10.154</b>

\*vorläufiger Bestand

#### Allgemeine Informationen zur Statistik

Der Kreis Coesfeld ist als sogenannter Optionskreis vom Bund zugelassener kommunaler Träger der Aufgaben nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitsuchende (Arbeitslosengeld II). Er nimmt diese Aufgaben eigenständig und unabhängig von der Agentur für Arbeit wahr. Die Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld bewilligen im Auftrag des Kreises Coesfeld das Arbeitslosengeld II und stellen die Ansprechpartner/innen in den Rathäusern vor Ort. Sämtliche Angaben im Monatsbericht beziehen sich auf die amtlichen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

#### Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Datengewinnung aus Geschäftsdaten stellt eine hohe Genauigkeit sicher. Aufgrund von Verarbeitungsfehlern und Ausfällen bei der Datenlieferung kann es zu einer unvollständigen Datenlage kommen, die jedoch durch Schätzwerte ausgeglichen wird. In der Regel ist die Vollständigkeit der Daten nach dreimonatiger Wartezeit erreicht (z. B. nachträgliche Bewilligungen oder Rücknahmen von Bewilligungen sowie fehlerhafte Datenlieferungen). Soweit im Monatsbericht aktuelle Daten abgebildet wurden, handelt es sich um T-0 Daten.